



V.l.: Niklaus Zeier, Präsident Film Commission Lucerne & Central Switzerland, Nicole Barras, Geschäftsleiterin Schweizer Syndikat Film und Video, und Judith Christen, Kultur Stadt Luzern.



Arthur Wolfsberg, Leiter Geschäftsstelle Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz (BKZ), und Constanze Pertoll waren von der Vielfalt und Professionalität der Beiträge beeindruckt.



Von links: Zwei Darstellerinnen aus dem Dokumentarfilm «Mein Leben und der Notenschnitt», Mara Hermetschweiler und Florina Spahiu, zusammen mit dem Regisseur Luzius Wespe.

Innerschweizer Filmpreis

Filmpreis 2023

Die Albert Koechlin Stiftung fördert seit 2015 das Innerschweizer Filmschaffen. Am Samstag fand die feierliche Preisübergabe im «Schweizerhof» statt. Die ausgezeichneten Filme waren zudem am Wochenende im Bourbaki und im Stattkino zu sehen. *Bilder: stei*



Preisträgerin Heidi Happy hatte mit ihrer Musik den Film «DIDA» untermalt. Jeannot Steck war für die Abmischung der Musik zuständig.



Von links: Stefan Säggerer, Leiter Kulturförderung Kanton Luzern, Jörg Huwyl, Filmer und Preisträger 2021, und Beat Bieri, Dokumentarfilmer und Preisträger 2021.



Alle Preisträger:innen des Innerschweizer Filmpreises 2023 zusammen mit der Jury und Mitgliedern der Albert Koechlin Stiftung.



Die Preisträger (Mitte) des Dokumentarfilms «DIDA», Nikola Ilić und Corina Schwingruber Ilić, mit ihrer Familie Toni Schwingruber mit Cléo (l.) und Elisabeth Schwingruber mit Marlen.



Von links: Geschäftsführer Film Zentralschweiz, Simon Koenig, die beiden Kantonsrätinnen und Beirätinnen Film Zentralschweiz, Claudia Huser und Ylfete Fanaj, und René Zingg, Soundville Media Studios.



V.l.: Albert Koechlin Stiftung mit Präsident Peter Kasper; Moderatorin der Preisverteilung, Monika Schärer; Geschäftsführerin Marianne Schnarwiler; Projektleiter Martino Froelicher.



Am Samstag ging die Preisverleihung zum vierten Mal, erneut mit zahlreichen Gästen, über die Bühne.

Anzeige



«Strategisch, umsichtig, fähig – sie nimmt in ihren Erwägungen aber auch die Benachteiligten mit. Schlicht die fehlende Kraft im Regierungsrat!»



Urs Reutimann
El. Ing. MBA, Luzern

CHRISTA WENGER in den Regierungsrat



«Unser Kanton braucht eine ausgewogene Regierung im Dreieck von Sozialem – Wirtschaft – Ökologie. Christa Wenger bringt dafür das Rüstzeug mit.»



Gregor Thaler
Unternehmer, Luzern

CHRISTA WENGER in den Regierungsrat